



Humboldt-Universität zu Berlin
«F1»
«E1»
«Anrede»n «Titel» «Vorname» «Name»
Hauspost

Fortschreibung IT-Konzeption/ Anträge im Rahmen von HU-CIP und HU-WAP

Sehr geehrter «Anrede» «Briefanrede» «Name»,

traditionell einmal im Jahr wendet sich die Medienkommission (MK) an Sie mit der Bitte, eine Fortschreibung der IT-Konzeption Ihrer Einrichtung einzureichen.

Zu den Aufgaben der MK gehört es, den Akademischen Senat der HU in Sachfragen zu IT- und Medien der HU zu beraten und dessen Beschlüsse und Entscheidungen vorzubereiten. Dabei unterstützt sie aktiv den Prozess der hochschulweiten Versorgung mit IT- und Mediendienstleistungen sowie des Betriebes von IT- und Medien-Infrastrukturen zur Unterstützung von Studium, Lehre, Forschung und Verwaltung. Sie wirkt auf die Integration der dezentralen IT- und Medienplanungen in das Gesamtkonzept der HU.

Um diesen Anforderungen gerecht werden zu können, benötigt die MK in regelmäßigen Abständen die jeweils aktuellen Fassungen der IT-Konzeptionen der Fakultäten, Institute, Zentraleinrichtungen und der Universitätsverwaltung. Im Auftrage der Kommission bitte ich Sie deshalb, bis zum **31.10.2019** Ihre Vorstellungen zur IT- und Medienausstattung an die Geschäftsstelle der MK zu senden. Für Rückfragen oder zur Beratung stehen Ihnen die Mitglieder der MK zur Verfügung. Der MK-Webseite

http://www.mk.hu-berlin.de/ag-mk_html

entnehmen Sie bitte die Ihrer Einrichtung zugeordneten Ansprechpartnerinnen bzw. Ansprechpartner der MK. Bei der Erarbeitung oder Fortschreibung Ihrer Konzeption bitte ich Sie, die in der Anlage aufgeführte Gliederung zu beachten.

Da die einzureichende Konzeption die Basis u. a. für die Begutachtungstätigkeit der MK bildet, weise ich Sie darauf hin, dass mögliche Anträge im Rahmen des HU-CIP oder HU-WAP-Programms (siehe unten) bzw. des Förderprogramms Digitale Medien nur Berücksichtigung finden können, wenn eine gültige IT-Konzeption vorliegt.

Datum:
09.07.2019

Bearbeiter/in:
Lutz Stange
Geschäftszeichen:
CMS 3

Postanschrift:
Humboldt-Universität zu Berlin
Computer- und Medienservice
Unter den Linden 6
10099 Berlin
Telefon +49 [30] 2093-70040
Telefax +49 [30] 2093-70199
stange@cms.hu-berlin.de
<http://www.cms.hu-berlin.de>

Sitz:
Erwin Schrödinger-Zentrum
Rudower Chaussee 26
12489 Berlin

Anträge im Rahmen von HU-CIP oder HU-WAP für 2020

Die Humboldt-Universität unterstützt nachhaltig den Einsatz moderner IT- und Medientechnik in Lehre, Studium und Forschung. Nach Auslaufen der Bundesförderung im Rahmen des damaligen Hochschulbauförderungsgesetzes in den Programmen CIP (Computer-Investitions-Programm für die Lehre) und WAP (Wissenschaftler-Arbeitsplatz-Programm) hatte die HU Investitionsförderungen für vergleichbare Programme bereitgestellt. Die Anforderungen an die Antragstellung für HU-CIP und HU-WAP lehnen sich an die damals geltenden Richtlinien der DFG an, wurden aber an die weitere technische und technologische Entwicklung sowie an die spezifischen Anforderungen der HU angepasst.

Drittmittelfinanzierte Einrichtungen der HU können grundsätzlich nicht aus den Programmen HU-CIP und HU-WAP gefördert werden.

Ich bitte Sie, entsprechende Anträge für 2020 ebenfalls bis zum **31.10.2019** an die Geschäftsstelle der MK zu senden. Später eingehende Anträge können keine Berücksichtigung mehr finden. Die MK wird die einzelnen Anträge begutachten und unter Beachtung der bestehenden IT-Ausstattungen eine Prioritätenliste für die Beschaffungen nach Möglichkeit noch im Dezember 2019 festlegen.

Die Informationen zu den Ausschreibungskriterien und die entsprechenden Antragsformulare finden Sie auf den Webseiten der Medienkommission unter

<http://www.mk.hu-berlin.de/cipwap>

Wie in den vergangenen Jahren empfiehlt die MK, dass das jeweilige Antragsvolumen 125 T EUR nicht überschreitet und eine „Bagatellgrenze“ von 30 T EUR eingehalten wird.

Um den Aufwand für Sie möglichst gering zu halten, betrachtet es die MK Humboldt-interne Entscheidungsphase nicht für notwendig, dass dem Antrag schon die sonst üblichen drei Firmenangebote beiliegen. Wir bitten Sie an dieser Stelle, entsprechende Preisschätzungen vorzunehmen. Bei der Erarbeitung der Anträge stehen Ihnen die Mitglieder der MK für Rückfragen zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie sich auch mit Fragen an die Geschäftsstelle der Medienkommission wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Petras
Vorsitzende der Medienkommission

Anlage

Verteiler:
Dekaninnen und Dekane
Direktorinnen und Direktoren der Institute
Direktorinnen und Direktoren der Zentralinstitute und Zentraleinrichtungen
DV-Beauftragte der HU

Anlage

Grobgliederung für eine Konzeption zum IT-Einsatz

1. Kurzbeschreibung der Fakultät, des Institutes bzw. der Einrichtung

- Anzahl der Studierenden
- Anzahl der Professuren
- Anzahl der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen sowie der Mitarbeiter/innen aus Service, Technik und Verwaltung
- räumliche Unterbringung des Instituts
- Besonderheiten der Raumsituation aus IT-Sicht

2. Gegenwärtiger Stand der IT-Ausstattung

(Bitte bei den nachfolgenden Angaben auch die Computer aufführen, die über Drittmittel beschafft wurden. Diese sollten jedoch gesondert gekennzeichnet sein.)

- Anzahl der aktiv in Betrieb befindlichen Arbeitsplatzcomputer¹
- Anzahl der aktiv in Betrieb befindlichen Workstations²
- Anzahl der aktiv in Betrieb befindlichen Server³
- Anzahl der aktiv in Betrieb befindlichen Virtualisierungsserver⁴
- Ausstattung mit Computer-Pools für die Lehre
- Stand des Aufbaus von lokalen oder Institutsnetzen
- Zugang zum Universitätsrechnernetz

3. Ausbauplanung der IT- und Medien-Infrastruktur

- Strategische Ausbauplanung
- Organisatorische Ausbauplanung
- Technisch: mittelfristige Beschaffungsplanungen für IT- und Medientechnik
- Netzausbau
- Einbindung zentraler IT- und Mediendienste der HU

¹ Arbeitsplatzcomputer sind PCs, Macs, ThinClients, Notebooks oder Tablet-Computer.

² Workstations sind Endgeräte in einer deutlich höheren Leistungsklasse als Arbeitsplatzcomputer.

³ Server sind physische Computersysteme, die einen oder mehrere Dienste für Endgeräte bereitstellen.

⁴ Virtualisierungsserver sind physische Computersysteme, die mehr als eine virtuelle Maschine bereitstellen.